



DAS BIN ICH:

46 Jahre,
Unternehmer,
verheiratet

MEIN ENGAGEMENT:

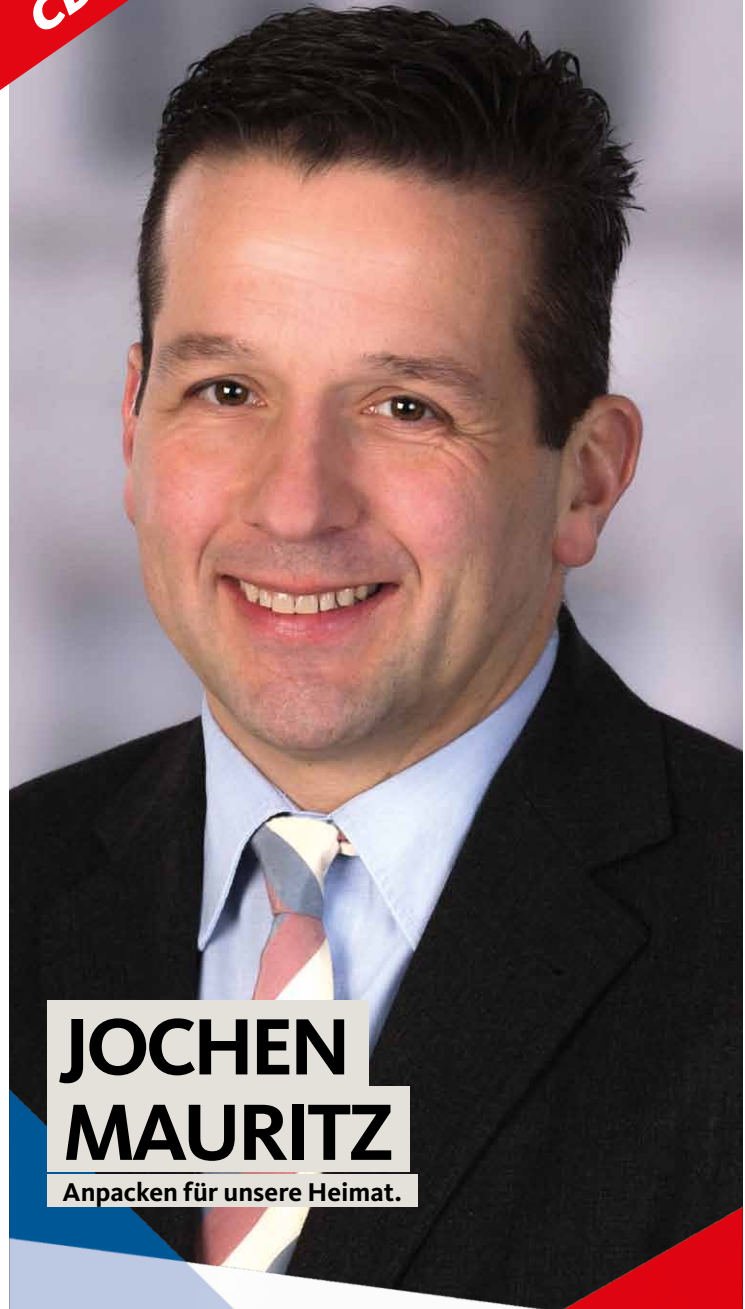
- Seit 2008 Mitglied der Lübecker Bürgerschaft
- Sprecher der CDU für Sicherheit und Ordnung
- Aufsichtsratsvorsitzender der Lübecker MuK
- Aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Travemünde
- Mitglied der Travemünder Wirtschaftsgemeinschaft
- Mitglied im Gemeinnützigen Verein Travemünde

JOCHEN MAURITZ

Bollbrügg 14a
23570 Travemünde
Mobil 0171 – 32 19 690
jochen.mauritz@cdu-luebeck.de
www.cdu-luebeck.de



**Am 6. Mai
CDU wählen!**



**JOCHEN
MAURITZ**

Anpacken für unsere Heimat.



**LIEBE TRAVEMÜNDER,
LIEBE KÜCKNITZER,**

gerne würde ich das Mandat für die Lübecker Bürgerschaft im Wahlkreis 24 übernehmen.

In den letzten 10 Jahren konnten wir Vieles durchsetzen. Mit der Erneuerung der Strandpromenade, dem Bau von Waterfront und der Umgestaltung der Vorderreihe hat sich Travemünde touristisch weiterentwickelt. In Kücknitz konnte mit ihrer Hilfe das Trave-Gymnasium erhalten und dessen Standort gesichert werden, mit dem LUV-Center gibt es nun ein nahes Einkaufszentrum. Die neuen Wachen für die FF Kücknitz und die Berufsfeuerwehr stärken die Sicherheit in beiden Ortsteilen. Gemeinsam können wir die Attraktivität von Travemünde und Kücknitz weiter steigern.

Ich bitte um Ihr Vertrauen

Jochen Jawitz

Attraktivität für Kücknitz und Travemünde bedeutet auch die Wiedereröffnung der Stadtteilbüros. Wir wollen einen Verwaltungsservice vor Ort mit arbeitnehmerfreundlichen Öffnungszeiten und einem Ansprechpartner für die wichtigsten städtischen Dienstleistungen.

DAFÜR STEHE ICH MEINE ZIELE FÜR 2018 - 2023

FEUERWEHR

Meine Unterstützung gilt Freiwilligen- und Berufsfeuerwehren. Sie sorgen für unsere Sicherheit und müssen materiell und personell auf dem neusten Stand sein.



VERKEHRSPANUNG TRAVEMÜNDE

Die Zufahrt über die K20 nach Travemünde muss wiedereröffnet werden. Die Situation am Fähranleger zum Priwall muss durch einen Wartestreifen verbessert werden.



NAHVERSORGER ROTER HAHN

Bessere Einkaufsmöglichkeiten für die Menschen vor Ort und mehr Parkmöglichkeiten für die Bahnnutzer.

